



Mit den vier Modellen TB 210 RH (Bild), TB 216 SH, TB 228 H und TB 235 H bietet Takeuchi hybride Mini- und Kompaktbagger, die auch über eine vielfältige technische Ausrüstungen verfügen. Je nach Modell beträgt die Laufwerksbreite 750 mm bis 1 630 mm.

TAKEUCHI BEI SCHÄFER

## Emissionsfreies Arbeiten mit dem Hybridbagger

Wer in Innenräumen ohne Diesel-emissionen arbeiten muss, für den sind Hybridbagger mit Elektroantrieb inzwischen eine passende Alternative. Takeuchi bietet dafür vier Hybridbaggermodelle mit einem Einsatzgewicht von 1,3 t bis 3,8 t an, die für diese Einsatzzwecke prädestiniert sind.

Mit den Takeuchi-Hybriden lassen sich der Rückbau in Gebäuden, die Kernsanierung und zum Beispiel auch GaLaBAU-Arbeiten in geschlossenen Anlagen leisten, ohne mit Emissionsgrenzwerten in Konflikt zu kommen. Das gilt auch für innerstädtische Baustellen, bei denen in besonderer Weise auf Emissio-

nen zu achten ist, um zum Beispiel die Feinstaubproblematik zu vermeiden. Der dafür eingebaute Elektroantrieb macht es möglich. An anderen Einsatzorten lässt sich dann, wenn gewünscht, der Dieselantrieb nutzen.

Mit den vier Takeuchi-Modellen TB 210 RH, TB 216 SH, TB 228 H und TB 235 H stehen hybride Mini- und Kompaktbagger zur Verfügung, die auch über eine vielfältige technische Ausrüstungen verfügen. Das Einsatzgewicht reicht von 1,3 t bis 3,8 t, die Motorleistung bietet Werte von 8,8 kW/12 PS bis 21,5 kW/28,5 PS. Sowohl im Diesel- als auch im Elektroantrieb bringen die Maschinen jeweils ihre volle Leistung. Die Umschaltung zwischen den Betriebsarten erfolgt binnen Sekunden mit einer Handbewegung. Je nach Modell beträgt die Laufwerksbreite 750 mm bis 1 630 mm und die Gesamthöhe schwankt zwischen 2 190 mm und 2 450 mm.

### Umfangreiche technische Ausrüstung

Umfassend ausgerüstet mit einem hydraulischen Schnellwechsler, Powertilt-Drehmotor und Taklock-Schnellkupplungssystem kann für jede Aufgabe innerhalb kurzer Zeit das passende Anbaugerät am Bagger sein. Hydraulikhammer, Sortiergreifer, Anbauverdichter, verschiedene Löffel oder auch Powerspaten sind sofort mit dem hydraulischen Schnellwechsler angebaut und einsatzbereit.

Dem Drehmotor kommt große Bedeutung zu, minimiert er doch stark sonst notwendig werdende Ortswechsel des Baggers. Per Powertilt kann man das Anbaugerät in die richtige Position drehen, ohne den Bagger bewegen zu müssen – das gilt für den Elektro- oder Dieselantrieb.

Die Bedienung der Takeuchi-Hybridbagger entspricht der von üblichen Takeuchi-Baggern. Zudem lässt sich auch eine Funkfernsteuerung nutzen.

Hydraulikhammer, Sortiergreifer, Anbauverdichter, verschiedene Löffel oder auch Powerspaten sind an dem hybriden Takeuchi-Quartett (das Bild zeigt das Modell TB 216 SH) schnell angebaut und einsatzbereit.



STEFAN DITTELMANN